

Z



Verlag für freie und angewandte Kunst

Albert Brinitzer

Berlin-Schoeneberg.

Den Herren Kollegen hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich unter obiger Firma einen Verlag für Architektur und Kunstgewerbe eröffne, dessen Kommission **Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig** übernommen hat. Gleichzeitig gestatte ich mir eine neue, epochemachende Publikation anzuzeigen, die einen Schlager auf dem Kunstgewerbe-Markte bilden wird. — In einigen Tagen erscheint:

DAS WEIB

im modernen Ornament

Ein Vorlagenwerk für alle Zweige des Kunstgewerbes von

Julius Klinger

Entwürfe für Dekorationsmalereien, Plakate, Dessins, Illustrationen, Vignetten, Papierausstattungen, Tapeten, Keramiken, Metall-, Leder-, Holz-, Glas- und Textil-Arbeiten, Buchausstattungen.

30 Tafeln in prächtigem Farbendruck

mit 140 Sujets, 235 Figuren und Köpfen und einer Fülle von Motiven.

Preis: In origineller Mappe Mk. 30.— ord.

In Thema und Ausführung steht das Werk einzig da. Während das „Tier“, die „Pflanze“, die „Linie“ bisher schon ihre Bearbeiter gefunden haben, ist das „Weib im Ornament“ noch nirgends erschöpfend dargestellt worden.

Die Vielseitigkeit und Reichhaltigkeit der Sammlung, die Originalität und Phantasie, von der jedes Blatt Zeugnis ablegt, die Gestaltungskraft des Künstlers und die geschmackvolle Farbgebung verbunden mit einer sehr sorgsam reproduktion und glänzender Ausstattung rufen das Entzücken eines Jeden hervor, dem das Werk gezeigt wird.

DAS WEIB IM MODERNEN ORNAMENT

ist das effektivste, billigste und darum leichtverkäuflichste Vorlagenwerk, das gegenwärtig auf dem Markt erscheint.

Lithographische Anstalten, Dekorationsmaler, Zeichner und Kunstgewerbler jeder Art, neben den Museen und Kunstgewerbeschulen sind Käufer.

Sonder-Ausgaben erscheinen in allen Kultur-Ländern und -Sprachen.

Jedes Interesse, das die Herren Kollegen dem Werke zuwenden, wird reichliche Früchte tragen; ich bitte daher um rege Verwendung.

Da ein grosser Teil der Auflage durch Vorbestellungen bereits vergeben ist, kann ich unter keinen Umständen à cond. liefern. Das Exemplar kostet bar **Mk. 22.50**, bis 15. Mai d. J. **Mk. 20.—**.

Firmen, speziell Reisebuchhandlungen, die in grösserem Masstabe sich für das Werk verwenden wollen, bitte ich um direkte Mitteilung.

Verlangzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Kommissionär:

Herr Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Albert Brinitzer

Berlin-Schoeneberg, Brunhildstrasse 15.